

Transfer- und Verwertungstag: Intellectual Property Rights

Ihre wissenschaftliche Tätigkeit an unserer Universität haben neue Erkenntnisse hervorgebracht und Ihre Forschungsergebnisse sind vielversprechend- doch was sind Ihre nächsten Schritte? Was müssen Sie bei der Umsetzung von Forschungsergebnissen in innovative Produkte und Verfahren beachten? Ein wichtiger Erfolgsfaktor sind unter anderem der Schutz des geistigen Eigentums und die Weiterentwicklung von Forschungsergebnissen zu einem marktfähigen Produkt oder einer Dienstleistung. Das Referat Forschung und Transfer der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg lädt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität, ihren An-Instituten und universitätsnahen Forschungseinrichtungen in der Region Nordwest daher herzlich ein, sich zu informieren und Fragen mit uns zu diskutieren.

Die Referenten

Um eine innovative Idee auch wirtschaftlich verwerten zu können, ist der Schutz dieser Idee durch entsprechende Schutzrechte – z.B. ein Patent – eine wichtige Grundlage. Manfred Baumgart vom Referat Forschung und Transfer informiert über **Technologietransfer und Patente** an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Dr.-Ing. Jens Hoheisel, Geschäftsführer der Patentverwertungsagentur InnoWi GmbH, klärt darüber auf, wie Sie Ihre **Forschungsergebnisse und Erfindungen schützen** und diese Schutzmaßnahmen durch das **Förderprogramm WIPANO** fördern lassen können.

Wie solch ein **Erfindungs- und Patentierungsprozess in der Praxis** umgesetzt wird, darüber gibt der Erfahrungsbericht von Dr. rer. nat. Jaroslaw Puczyłowski, Wissenschaftler am Institut für Physik und Erfinder des Laser-Cantilever-Anemometers, Aufschluss.

Einen allgemeinen Überblick über die vielfältigen Fördermöglichkeiten von Forschungs- und Innovationsprojekten in **Horizont 2020** gibt Dörte Dannemann vom Referat Forschung und Transfer. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Ilka Ficken berät sie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu den Förderprogrammen der Europäischen Union.

Die **Fördermaßnahmen VIP+ und Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik- Interaktion** schließen die Lücke zwischen ersten Ergebnissen aus der Grundlagenforschung und einer möglichen Anwendung. Dr.-Ing. Lars Heinze, Senior Consultant bei der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, stellt Ihnen beide Förderprogramme vor und steht für individuelle Beratungsgespräche im Anschluss zur Verfügung.

Eine weitere Möglichkeit der Verwertung ist eine Ausgründung. Cindy Stern, Gründungscoach im Gründungs- und Innovationszentrum Oldenburg, stellt Ihnen die **Förderprogramme EXIST- Gründerstipendium und -Forschungstransfer** vor, die innovativen Technologien oder Dienstleistungen die Chance zur Weiterentwicklung geben und eine Förderung zur Ausgründung ermöglichen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und auch in einem persönlichen Gespräch Kontakt aufzunehmen.

Veranstaltungsdatum und-ort

Datum: Donnerstag, 26. April 2018, 13:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Raum W16a 015/016, European Medical School, Campus Wechloy

<http://www.uni-oldenburg.de/lageplan/?wo=W16A++European+Medical+School>

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. **Anmeldungen und individuelle Terminvereinbarung unter www.uol.de/tvt**

Programm

Uhrzeit	Programmpunkt
13.00 Uhr	Begrüßung
13.15 Uhr	Technologietransfer und Patente Manfred Baumgart, Referat Forschung und Transfer
13.30 Uhr	Erfindungs- und Patentierungsprozess an Hochschulen & WIPANO Dr.-Ing. Jens Hoheisel, InnoWi GmbH
14.00 Uhr	Erfindungs- und Patentierungsprozess in der Praxis: Laser-Cantilever-Anemometer Dr. rer. nat. Jaroslaw Puczyłowski, Institut für Physik
14.20 Uhr	EU-Fördermöglichkeiten: Horizont 2020 Dörte Dannemann, Referat Forschung und Transfer
14.35 Uhr	PAUSE
15.00 Uhr	BMBF-Fördermöglichkeiten: VIP+ & Gründungen: Innovative Start-ups für Mensch-Technik-Interaktion Dr. Lars Heinze, VDI/VDE Innovation + Technik GmbH
16.00 Uhr	BMWi Fördermöglichkeiten: EXIST Gründungsstipendium & Forschungstransfer Cindy Stern, Gründungs- und Innovationszentrum Oldenburg
Ab 16.30 Uhr	Einzelgespräche und Austausch

Die Veranstaltung wird im Rahmen des EFRE-geförderten Projekts „Technologiescouting innovativ NordWest“ vom Referat Forschung und Transfer der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg durchgeführt.